



**Kosten erforschen und
Gewinne steigern mit
DFMA[®] ConcurrentCosting[®]**

7. DFMA Forum

Stuttgart-Vaihingen

Vortrags-Forum, 28. September 2005

Workshop, 29. September 2005

Veranstalter



amc

Associates in Management & Communication



Boothroyd Dewhurst Inc.

„Unternehmensgewinn sichern und steigern – Produktkosten und Qualität präventiv optimieren“

Kosten sind Anforderungen an die Produktgestaltung und Innovation ist eine Marktanforderung.

Dies sind Fakten, mit denen jeder Hersteller, der überleben und wachsen will, konfrontiert ist. Sie wissen, dass auf vergangenen Erfolgen nicht ausgeruht werden kann. In jedem neuen Produktlebenszyklus muss Ihre Organisation bessere Produkte zu marktfähigen Preisen hervorbringen. Ausgereifte, lokale Industrialisierungsabläufe müssen sich messen mit weltweit wachsenden „Niedriglohn-Offshore-Quellen“ für die Produktentwicklung und -herstellung in Ländern mit starkem Wirtschaftswachstum. DFMA® ConcurrentCosting® unterstützt Ihr Engagement zu Innovation und gibt Ihnen eine Strategie zum Verstehen und systematischeren Optimieren der Produktkosten und damit zum Sichern des Unternehmensgewinnes.

- ▶ **Verstehen, wie Kosten die Gestaltungsentscheide über die ganze Produktlaufzeit beeinflussen**
- ▶ **Bereichern Ihrer Concurrent Engineering Praktiken mit Know-how Feedback von Lieferanten**
- ▶ **Erkennen von Kosten- und Innovationspotentialen was in Ihrem Entstehungsprozess neuer Produkte vorhanden ist**

15 Jahre DFMA Erfahrung...

Im Forum 2005 treffen Sie 15 Jahre europäische Erfahrung. Mit dem DFMA Forum der Kollegen in Rhode Island (USA 21./22. Juni 2005) sind es sogar 20 Jahre Industrie-Erfahrung. Es sind weltweit die führenden Konferenzen, in denen Sie in die gemachten Erfahrungen und das Know-how der präventiven Kosten- und Qualitätsoptimierung einsteigen oder sich vertiefen können. Es ist die Konferenz, die Sie besuchen sollten, wenn Sie einen Einblick erhalten und verstehen möchten, welche Bedeutung DFMA in der präventiven Optimierung von Qualität und Kosten hat. Vernehmen Sie aus erster Hand von Führungspersönlichkeiten und Praktikern erfolgreiche DFMA Strategien in den verschiedensten Firmen und Industrien. Sie erhalten einen Einblick in die methodischen Kostenoptimierungsvorgänge im Produktentstehungsprozess von heute erfolgreichen Herstellern.



Konferenzziele:

Die Ziele des 7. DFMA Forums 2005 sind, Expertenwissen von Kostenfachleuten in DFM und DFA zu vermitteln. Führungspersönlichkeiten, aber auch Leute von der Entwicklung bis zum Einkauf können Ihre Fragen über folgende Aspekte beantworten:

- Wie Kosten gezielter optimieren?
- Welche Schritte helfen um Entwicklungs- und Produktionsmethoden zu verbessern?
- Wie Lieferanten effizienter integrieren?
- Was für Werkzeuge gibt es, um Kosten und Qualität zu optimieren?
- Wie Time to Market verbessern und Serienabläufe beschleunigen?
- Welches Potential liegt noch im Einkauf?

Entdecken Sie in diesem Forum auch neue Möglichkeiten um Produktkosten zu reduzieren und Potentiale gewinnbringend umzusetzen.



Ob Sie in der Entwicklung, in der Konstruktion, in der Planung oder im Einkauf tätig sind oder ob Ihre Berufstätigkeit daraus besteht, Teams zu moderieren/motivieren – Sie werden auf jeden Fall wertvolle Strategien kennen lernen, um Implementations-Hürden zu überwinden und interdisziplinäre Design-Herausforderungen zu lösen.

Über diese Themen hinaus wird darüber gesprochen, wie DFA (Design for Assembly) hilft, Herstellungskosten in Teams systematischer zu reduzieren oder wie mit DFM (Design for Manufacture) Material-, Prozess- und Werkzeugkosten ermittelt und optimiert werden können. Da der Stellenwert der internationalen Beschaffung in der präventiven Optimierung stark gestiegen ist, wird auch das Thema der strukturierteren Arbeitsweise in Einkauf und der Verbesserung der Kostentransparenz behandelt. Damit wird das Forum Mitarbeitern und Entscheidungsträgern aus dem ganzen Entstehungsprozess neuer Produkte Wichtiges über den effizienteren Umgang mit Kosten bieten.

Nutzen Sie dieses Forum auch um Ihre bestehenden Kontakte zu vertiefen und neue mit anderen Kostenexperten zu knüpfen.

Referenten des diesjährigen DFMA Forums repräsentieren eine Vielzahl von marktführenden Firmen wie:

BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH

DaimlerChrysler AG

Kathrein Werke KG

Rolls-Royce Deutschland Ltd. & Co. KG

Samas Deutschland AG

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG.

Mittwoch, 28. September 2005

DFMA Vortrags-Forum

Empfang und Check-in

ab 08:15 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

09:00 Uhr

Moderation: *Pius Poredos, amc Stein am Rhein*

DFMA Implementierungs-Strategie beim führenden Antennenhersteller Kathrein

09:15 Uhr

- Strategische Entscheidungskriterien für DFMA aus Managementsicht
- Voraussetzungen und Ausbildung zum erfolgreichen DFA Moderator
- Effizientere Teamarbeit mit DFA Workshops
- Vorausschauende Kostenoptimierung (DFM)

Steffen Goldberg, *DFMA Koordinator/Moderator*

Walter Staniszewski, *Leiter Entwicklung Konstruktion*

Kathrein Werke KG

KATHREIN
Antennen · Electronic

Kaffeepause

10:00 Uhr

Neue Potentiale mit DFM im Einkauf erschliessen

10:30 Uhr

- Verbesserung der Transparenz
- Zuverlässigkeit der Zielkosten
- Verhandlungskompetenz

Karl v. Bodelschwingh, *Abteilungsleiter Materialwirtschaft*

BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH

Produktbereich Kälte

B/S/H/

Präventive Qualitätsoptimierung bei Haushaltsgeräten

11:15 Uhr

- Die DFA Tradition bei Vorwerk zur proaktiven Qualitäts- und Kostenoptimierung
- Steigerung der Entscheidungs- und Kostensicherheit mit DFA in den verschiedenen Phasen der Produktentstehung
- Zusätzliche Markterfolge mit dem „Thermomix“

Dr. Stefan Hilgers, *Senior Product Manager*

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG

VORWERK
Einmal. Besser für Ihre Familie

Mittagessen

12:00 Uhr

Potentiale zur Kostenreduktion bei Designer Produkten

13:30 Uhr

- Branchenübergreifender Rückblick auf 7 Jahre Einsatz von DFMA. Muss Design immer viel Geld kosten?

- Die Verbindung von kreativer Lösungsfindung, rationalem Bewerten und Entscheiden in DFA Workshops
- Steigerung der Effizienz in dezentralisierten Entwicklungsorganisationen

Dr. Heinrich Iglseder, Leiter Konzernentwicklung
Samas Deutschland AG



DFMA und seine Rolle im Kostenmanagement 14:15 Uhr

- Die Phasen der DFMA Kostenreduktion
- Auswirkungen in der Produktentstehung
- Neue Möglichkeiten Aufwand sichtbar zu machen

Nick Dewhurst, Manager Implementation BDI Inc. Wakefield
Vortrag: **Juliana Ortmann**, Senior Trainerin, amc Stein am Rhein



Kaffeepause 15:00 Uhr

Systematischer Einsatz von TRIZ und DFA 15:30 Uhr

- Rolle und Business Requirements von Rolls-Royce Deutschland
- Systematisches Finden, Bewerten und Umsetzen neuer Ideen mit TRIZ und DFA bei Hightech-Produkten
- Wichtige Erfahrungen mit der Anwendung von DFA und TRIZ

Dr. Stuart Lee, Design Capability Owner OE
Rolls-Royce Deutschland Ltd. & Co. KG



DFMA im Zielerreichungsprozess bei DaimlerChrysler 16:15 Uhr

- Top Down and Bottom Up, Implementierung von DFMA
- Voraussetzung für erfolgreiche Projekte mit internen Partnern und externen Lieferanten
- Der wirksame Einsatz von DFA in der Wertanalyse
- Systematisches Follow Up zur Realisierung von Einsparungen

Emil Grabo, Leiter Wertanalyse
DaimlerChrysler AG

Abschliessendes Feedback, Fragen, Ausblick 17:00 Uhr

Ende des DFMA Vortrags-Forum 17:15 Uhr

Eingeladen am DFMA Vortrags-Forum sind:

Führungskräfte und Mitarbeiter herstellender Unternehmen aus kostensensiblen Bereichen wie:

- ▶ Vorausentwicklung, Entwicklung, Konstruktion
- ▶ Prozessplanung, Fertigungsplanung
- ▶ Einkauf (Controlling, Kalkulation)
- ▶ Methoden-Bereich, Qualität
- ▶ Strategie-Planung

Donnerstag, 29. September 2005

DFMA Workshop

Einführung DFMA

08:30 Uhr

- Erwartungen an die präventive Optimierung
- Einführung in das Verfahren und die Werkzeuge
- Die 3 wichtigsten Schritte der DFMA Vorgehensweise
- DFA Prinzipien und Philosophien
- Ermittlung der minimalen Teileanzahl
- Auswirkung der Verringerung der Teileanzahl auf Kosten, Qualität und Markterfolg

Praktische Anwendung von DFA

- Wie mit DFA die Kosten präventiv optimiert werden können
- Die DFA Baseline Analyse an einem Beispiel
- Kennenlernen der Aufgabe/Lösung: Aufbau der Produktstruktur
- Informationsnivellierung: Beantworten der DFA Fragen
- Der moderierte Optimierungsprozess im Team mit DFA (Teilnehmer arbeiten in Gruppen an einem Beispiel)
- Ideenfindung und Präsentation der Teamergebnisse
- Erstellen von Potential-/Vergleichsanalyse(n) für Entscheidungen
- Der Einfluss der präventiven Optimierung DFA auf die Qualität
- Einblick in die „Deltabewertung“ von Teile-, Montage- und Werkzeugkosten und Risiko

Mittagessen

12:30 bis 13:45 Uhr

Geometrie/Prozess/Herstellwerkzeug präventiv optimieren

- Material-, Prozess- und Werkzeugkosten präventiv ermitteln (DFM Anwendung)
- Verbesserung der Bauteilgeometrie zur Kostenreduktion
- Wie der kostengünstigste Herstellprozess gefunden werden kann

Einführungsmodelle und Anwender

- Anwendungen aus der industriellen Praxis
- Geeignete und ungeeignete DFMA Anwender und Moderatoren
- Was sind erfolgreiche Einführungsmodelle

Ende des Workshops

17:00 Uhr

Wer sollte am DFMA Workshop teilnehmen?

- ▶ Entwickler, Konstrukteure, Prozess- und Fertigungsplaner
- ▶ Methoden-Fachleute, Controller, QS-Fachleute, Facheinkäufer
- ▶ Mitarbeiter aus dem technischen Controlling

Workshopleiter:

Josef T. Pfammatter, stv. Geschäftsführer von **amc**